

Förderperiode endet, neue Möglichkeiten in Sicht

Abschlusskonferenz des Interreg-Projektes KursKultur 2.0 am 3. November

(Region Sønderjylland-Schleswig) Bei der KursKultur-Abschlusskonferenz wird zurückgeblickt, aber es geht auch um die Zukunft der deutsch-dänischen Projektförderung.

Am Donnerstag, den 3. November von 16 bis 19.30 Uhr im Lyren, Padborg wird Bilanz gezogen und das Projekt in Wort und Bild präsentiert. Was lief richtig gut? Wo gab es Herausforderungen? KursKultur hat viele Projekte, Maßnahmen und Begegnungen über die Grenze hinweg gefördert und unterstützt. Doch was geschieht in der Zukunft, und in welche Richtung entwickelt sich der Kulturbereich?

Die Konferenz widmet sich außerdem einem Thema, das viel Raum im Kultur- und Vereinsbereich einnimmt: das Ehrenamt. Die Zahl der Freiwilligen sinkt. Die, die übrigbleiben, müssen immer mehr leisten und umfangreiche Aufgaben lösen. Deshalb braucht es Inspiration und neue Ideen. Bugge Holm Hansen nennt sich selbst Futurist. Er arbeitet am Institut für Zukunftsforschung in Kopenhagen und wird in seinem Vortrag die Herausforderungen des Ehrenamts skizzieren. Und er wird auch Chancen und Möglichkeiten für die Freiwilligen der Zukunft aufzeigen. Nach dem Vortrag gibt es eine Diskussionsrunde mit engagierten lokalen Ehrenamtlichen.

Alle Interessierten sind willkommen.

Die Konferenz ist kostenfrei und wird simultan gedolmetscht.

Anmeldungen bis zum 28. Oktober 2022 an kulturregion@region.dk

Das Interreg-Projekt KursKultur 2.0 hat vom Sommer 2019 bis heute 32 deutsch-dänische Projekte über den Kultur- und Netzwerkpool und 15 kleinere Projekte über den Sofortpool gefördert. Über 15.000 Menschen aller Altersgruppen von beiden Seiten der Grenze sind sich begegnet, haben gemeinsam an einem Projekt gearbeitet oder teilgenommen UND haben dabei mehr über einander und über die Grenzregion erfahren.

Der Transportpool hatte zum Ziel, Kinder und Jugendliche über die deutsch-dänischen Grenze zu bringen, damit sie sich mit Gleichaltrigen treffen, gemeinsam etwas unternehmen und Kultur und Sprache des Nachbarlandes kennenlernen. Es wurden Zuschüsse für Bustransporte, Eintrittsgelder und museumspädagogische Angebote an Kindergärten, Schulen und Vereine ausgezahlt. Die Idee einer unkomplizierten Beantragung und zeitnahen Bewilligung ist definitiv aufgegangen. So konnten in den vergangenen drei Jahren rund 7.000 Kinder und Jugendliche durch die Förderung des Transportpools das Nachbarland besuchen. Insgesamt wurden dafür rund 193.000 EUR bewilligt.

KursKultur 2.0 wird finanziell unterstützt durch die Partner der Region Sønderjylland-Schleswig, die regionalen Sportverbände, UC Syddanmark, Europa-Universität Flensburg, Professionshøjskolen Absalon, Museum Lolland-Falster, Næstved Kommune, Museum Sønderjylland, das dänische Kulturministerium sowie das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein.

Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

KursKultur 2.0 wird gefördert durch Interreg Deutschland-Danmark mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Erfahren Sie mehr über Interreg Deutschland-Danmark unter www.interreg5a.eu

Foto 1 und 2: Das Projekt Grænseklang/ Grenzklang wurde durch den Kultur- und Netzwerkpool gefördert. Lehrkräfte aus Deutschland und Dänemark haben neu komponierte Lieder einstudiert, die von Schüler*innen aus beiden Ländern gesungen wurden. (Foto: Tim Riediger)

KursKultur 2.0

Info: Das Interreg-Projekt KursKultur 2.0 läuft bis zum 31.12.2022. Der Interreg-Zuschuss liegt bei 2,2 Mio. Euro und das Gesamtbudget bei rund 3,2 Mio. Euro.

Partner: Region Sønderjylland-Schleswig/ Aabenraa Kommune (Leadpartner), die Kommunen Tønder, Haderslev und Sønderborg, die Kreise Nordfriesland/ Stiftung Nordfriesland und Schleswig-Flensburg/ Kulturstiftung des Kreises Schleswig-Flensburg, die Stadt Flensburg, UC Syd, Europa-Universität Flensburg, Professionshøjskolen Absalon, Museum Lolland-Falster, Næstved Kommune, Museum Sønderjylland.

Netzwerkpartner: Das Projekt KursKultur hat über 50 Netzwerkpartner. Das Land Schleswig-Holstein und die Fachgruppe Sport in der Region Sønderjylland-Schleswig tragen neben den Projektpartnern finanziell zum Projekt bei.

Förderhinweis

KursKultur 2.0 wird gefördert durch Interreg Deutschland-Danmark mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Erfahren Sie mehr über Interreg DeutschlandDanmark unter www.interreg5a.eu